

RS OGH 1995/4/25 1Ob538/95, 1Ob10/08i

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.04.1995

Norm

GmbHG §18 Abs2

Rechtssatz

In analoger Anwendung von § 125 Abs 2 zweiter Satz, § 150 Abs 2 erster Satz HGB, § 71 Abs 2 zweiter Satz und § 210 Abs 2 dritter Satz AktG kann ein Gesamtgeschäftsführer vorher oder nachträglich, ausdrücklich oder auch bloß konkludent durch den oder die übrigen Geschäftsführer ermächtigt werden, die Erklärung mit Wirkung für alle abzugeben, womit dem Handelnden organschaftliche Einzelvertretungsmacht eingeräumt wird.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 538/95
Entscheidungstext OGH 25.04.1995 1 Ob 538/95
- 1 Ob 10/08i
Entscheidungstext OGH 20.06.2008 1 Ob 10/08i
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0059910

Zuletzt aktualisiert am

07.08.2008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at